SCHADEN.NEWS



10.12.2025

WAS DISKUTIEREN WIR AM DONNERSTAG?

In wenigen Stunden gehen wir mit unserer Jubiläumsausgabe zum fünfjährigen Bestehen des Schadentalk im Web-TV auf Sendung. Natürlich werfen wir heute ab 17 Uhr zunächst einen Blick auf die Corona-Zeit und das, was sich seitdem verändert hat. Schließlich trifft sich unser Branchentalk in der Gläsernen Manufaktur von Volkswagen in Dresden – an dem Ort, an dem wir mit unserem Format im Jahr 2020 erstmals zu sehen waren.

Am Ende dieses Jahres werfen wir aber nicht nur einen Blick zurück. Es geht vor allem um die Schlussfolgerungen, die aus all den Veränderungen der vergangenen Jahre zu ziehen sind. Unsere Diskussionsthemen sind genauso vielfältig wie unsere Talkgäste. Unsere Diskussion wird sich um die Übernahmen im Schadenmarkt, die Fusionen im Lackgeschäft und die Geschäftsentwicklungen von vier Karosserie- und Lackierbetrieben drehen. Im Mittelpunkt stehen aber auch Themen wie die fortschreitende Markkonsolidierung, die Automatisierung von Prozessen oder das schwierige Verhältnis zwischen Werkstätten und Kfz-Versicherern.

Wir sprechen heute Abend im Schadentalk aber auch aktuelle Streitfragen an: Warum besteht Innovation Group überhaupt auf neue Verträge? Welche Strategie verfolgt die Allianz? Bleibt die HUK-Coburg dabei, das Lackmaterial nicht abzurechen – trotz massiver Preissteigerungen in den letzten Jahren? In der Gläsernen Manufaktur thematisieren wir zudem die Entwicklung der Stundensätze und den Umgang mit Rechnungskürzung und Regress.

Also, selbstverständlich lohnt sich das Einschalten bei dieser Web-TV-Ausgabe wieder ganz besonders. Auch wenn Sie heute Abend keine Zeit haben. Der Schadentalk aus Dresden ist wie alle 45

Sendungen, die wir bisher abgedreht haben, jederzeit rund um die Uhr in unserem YouTube-Channel abrufbar.

Carina Hedderich